

## Ukrainische Luftabwehr schießt über 100 russische Drohnen ab!

Ukrainische Flugabwehr schießt 103 russische Drohnen ab. Angriffe verletzen Menschen in Charkiw; Konflikt setzt sich fort.

**Charkiw, Ukraine** - In der Nacht zum Samstag hat die ukrainische Flugabwehr einen beeindruckenden Erfolg erzielt, indem sie 103 russische Kampfdrohnen abgeschossen hat. Diese Operation fand über zwölf ukrainische Regionen statt und ist Teil der kontinuierlichen Abwehrmaßnahmen gegen die seit über drei Jahren andauernde russische Invasion. In Charkiw wurden jedoch mindestens sieben Menschen durch die Drohnenangriffe verletzt, während aus dem Umland von Kiew Berichte über Schäden eintreffen. Auch hier kämpfte die Flugabwehr gegen anfliegende Drohnen mit Nachdruck, um die Bevölkerung zu schützen. Dies wird von **ZVW** ebenso beschrieben.

Ein weiterer besorgniserregender Aspekt ist, dass 51 der abgefeuerten Drohnen ohne Sprengkopf verloren gingen und vermutlich durch elektronische Störmittel nicht mehr ortbar waren. Das russische Verteidigungsministerium meldete seinerseits den Abschuss von 48 ukrainischen Drohnen über sieben russischen Gebieten, einschließlich der Krim, jedoch ohne Bekanntgabe von Schäden auf russischer Seite. Diese Angaben sind allerdings schwer unabhängig zu überprüfen, da beide Kriegsparteien häufig unterschiedliche Informationen verbreiten, wie **Tagesspiegel** berichtet.

## Die Rolle der Drohnen im Konflikt

Drohnen spielen eine zentrale Rolle im Verlauf des Kriegs, wobei sowohl die Ukraine als auch Russland innovative Technologien einsetzen. Die Ukraine hat beispielsweise spezielle Soldaten ausgebildet, um FPV-Drohnen (First Person View) mit Schrotflinten abzufangen. Diese Drohnen werden über eine Kameratechnologie gesteuert und tragen zur Effektivität der Verteidigungsmaßnahmen bei. Militärexperte Fabian Hinz hebt hervor, dass die Ukraine beeindruckende Abschussquoten gegen russische Shahed-Drohnen erzielt, die über 90 Prozent betragen.

Auf der anderen Seite nutzt Russland verschiedene Taktiken, wie das Variieren von Flughöhen und -geschwindigkeiten sowie den Einsatz von „Decoys“. Diese Maßnahmen erhöhen die Komplexität der Luftabwehr für die Ukraine. Zudem experimentiert Russland mit fortschrittlichen Technologien, darunter Starlink-Antennen und SIM-Karten für die Kontrolle ihrer Shahed-Drohnen, was die Störresistenz erheblich steigert. Die Ukraine hingegen hat ein akustisches Detektionssystem entwickelt, das die Erkennung angreifender Drohnen verbessert, und intensiviert die Störung der Funkverbindungen feindlicher Drohnen. Diese Facetten des Konflikts verdeutlichen, wie wichtig technologische Innovationen im Kampf um die Vorherrschaft in der Luft sind, wie **ZDF** anmerkt.

Der Krieg in der Ukraine zeigt sich nicht nur in den Verlusten an Menschenleben und Infrastruktur, sondern auch im fortwährenden Wettlauf um technologische Überlegenheit. Die Dringlichkeit der Situation führt die Ukraine dazu, kontinuierlich neue Lösungen zur Bekämpfung der drohenden Luftangriffe zu entwickeln.

| Details          |                                                                                                                                                                     |
|------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Vorfall</b>   | Drohnenangriff                                                                                                                                                      |
| <b>Ort</b>       | Charkiw, Ukraine                                                                                                                                                    |
| <b>Verletzte</b> | 7                                                                                                                                                                   |
| <b>Quellen</b>   | <ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.zvw.de">www.zvw.de</a></li><li>• <a href="http://www.tagesspiegel.de">www.tagesspiegel.de</a></li></ul> |

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**